



Kurz & Knapp

OV in Urlaub

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Furpach-Ludwigsfeld...

Fahrradtraining

Am Freitag, 5. August, bietet die Kreisverkehrswacht in der Gabelsbergerstraße 12, Neunkirchen...

Kinderferienkalender

Wer will mitspielen? Einen Tag mit dem Spielbus Karlichen können Kinder am Freitag, 5. August, 14 - 17 Uhr, verbringen.

Hotline „Wilder Müll“

Beim Spaziergang sind leider häufig unschöne Anblicke zu sehen. Wahlos weggeworfener Müll, Ausrufen, Waschmaschinen und andere Gegenstände...

Im Notfall

Der Notfallsausweis des Seniorenbus der Kreisstadt Neunkirchen kann im Ernstfall Leben retten.

Impressum

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

HERAUSGEBER: Kreisstadt Neunkirchen, Oberbürgermeister Friedrich Decker

REDAKTION: Kreisstadt Neunkirchen, Sachgebiet Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing: Markus Müller (Leiter), Brigitte Neufang-Hartmuth (Stv.), Heike Rech (Ass.)

OPERATIVES: Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, Telefon (06821) 202-325 oder 202-427, e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

FOTOS: Kreisstadt Neunkirchen, Neunkircher Kulturgesellschaft, Stadt, Klinikum, GSG, Günther Ruschel, Dietmar Ruff

STADTMOMENTE: Huerwigo

KARIKATUR: Claus Zewe

GESTALTUNG + SATZ: Kreisstadt Neunkirchen, Sachgebiet Grafik, Internet und e-Government, Katja Leister

FÜR UNVERLANGT EINGESANDTE ARTIKEL ÜBERNIMMT DIE REDAKTION KEINE HAFTUNG



Merlin (Dieter Meier) wird ab dem 19. August Neunkirchen wieder verzaubert.

Mit Merlin auf der Zielgeraden

Bühnenaufbau für Musical Projekt hat begonnen. Das Musical Projekt Neunkirchen arbeitet unter Hochdruck an der Fertigstellung des Bühnenaufbaus...

Neuber's Tour de France



Ex-OB Peter Neuber pflegt noch bis Perpignan. Dabei führte der immer den Kontakt zu Neunkircher Weg über 13 Pässe - insgesamt 400 km.

Ausbildung mit „Mentoring“

Neues Weiterbildungskonzept an der Städtischen Klinik. Am Städtischen Klinikum werden im Rahmen der Praxis die Pflegekräfte der Stationen einbezogen...



Das kompetente Mentoren-Team stehen für eine solide Ausbildung am städtischen Klinikum.

Ein Eldorado für Camper

Das Prießnitzbad und seine bewegte Geschichte

Nach dem Kriege, als weder Italien noch Mallorca als Urlaubsziele gefragt waren, verbrachten die Neunkircher Familien den Sommer im Prießnitzbad...

Infos zum Thema

Öffnungszeiten:

Mai - August täglich 10 - 20 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene 1,50 Euro; Kinder 1 Euro; Von 18 - 20 Uhr ermäßigte Eintrittspreise

Das Prießnitzbad wird ab dem 19. August wieder für den Sommer geöffnet. Die Öffnungszeiten sind von Mai bis August täglich von 10 bis 20 Uhr.



Prießnitzbad: Ausgelassenes Toben im Planschbecken.

Grünschnitt und Bauschutt

Ordnungsgemäße Entsorgung von Gartenabfällen und Bauschutt

Wer renoviert, hat Bauschutt; wer einen Garten pflegt, hat oftmals Grünschnitt zu entsorgen. Doch was mit diesen Abfällen? Die Kreisstadt Neunkirchen hat eine einfache Lösung für solche Probleme...

GSG investiert im Bliesblock

Dachsanieierung hat begonnen



Der Bliesblock steht unter Denkmalschutz.

In den Jahren 1926 bis 1929 errichtete die GSG erworben. In der vergangenen Woche hat die GSG mit einer umfangreichen Sanierungsmaßnahme begonnen.

Krippenplätze im Regenbogen

Städtischer Kindergarten mit neuem Angebot

Der Städtische Kindergarten Regenbogen in der Ringstraße bietet ab Oktober zehn Krippenplätze für Kinder ab dem 2. Lebensmonat an.

Stellenausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt 1 Erzieher/in und 2 Kinderpfleger/innen, jeweils im befristeten Teilzeitarbeitsverhältnis, ein.

Wir bieten Entlohnung nach dem Bundesangestelltenvertrag sowie allen im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigte Kopien über Ausbildung und bisherige Tätigkeiten) bis zum 19.08.2005 an die Kreisstadt Neunkirchen, Personalamt, Postfach 1163, 66511 Neunkirchen.

Um Ihnen und uns Portokosten zu ersparen, bitte ich um Klarschriftkuppen etc. abzusehen.

Neunkirchen, 28.07.2005 In Vertretung Fried Bürgermeister

Standesamt

In der Zeit vom 21.07.2005 bis 27.07.2005 wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet...

Geburten

18.07.2005: Lilli Schuler, Schifffweiler; Leon Luca Helfrich, Wiebelskirchen; 19.07.2005: Felix Achim Deuerling, Neunkirchen; Xeschnaw Karaca, Neunkirchen; Nils Maurice Rein, Schifffweiler; 25.07.2005: Trine Alexander Leist, Schifffweiler; Marvin Lee Zägel, Schifffweiler; 26.07.2005: Damon Xavier Salah Achour, Neunkirchen;

Eheschließungen

23.07.2005: Timm Ohlmann und Nicole Schwandt, Wellesweiler

Sterbefälle

20.07.2005: Klaus Lothar Stamm, Wiebelskirchen, 62 J.; 21.07.2005: Hannelore Schwenker geb. Schallmo, Schifffweiler, 74 J.; Egon Friedlich Johann Biehl, Schifffweiler, 81 J.; Günther Heinz Friedrich, Neunkirchen, 72 J.; 22.07.2005: Anna Renate Weber geb. Weber, Wellesweiler, 72 J.;

Gratulationen

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren: Erna Paul, Malvenweg 5, 66538 Neunkirchen, 91. Geburtstag am 02.08.2005

Stadtrundfahrt

Am Dienstag, 23. August, 14 Uhr, findet die erste Stadtrundfahrt der Kreisstadt Neunkirchen für 2005 statt.

Für alle, die sich über Neunkirchen aktuell und vor Ort informieren möchten, bietet Oberbürgermeister Friedrich Decker eine Busrundfahrt durch das Stadtgebiet an. Viele neue und überraschende Einblicke in die Stadt liefert der Besuch der neuen Gewerbegebiete und der Stadtteile. Als besonderes Highlight steht die Besichtigung des Spitzbunkers auf dem Programm.

Geführt wird die Tour vom Neunkircher-Experten Werner Jaus. Der klimatisierte Bus startet um 14 Uhr an der Tiefgarage des Rathauses, Oberer Markt 16, wo die Rundfahrt gegen 18 Uhr mit einem Blick vom Rathausdach, einer Vorführung des Stadtfilms und einer kleinen Bewirtung auch wieder endet.

Der Preis für die Rundfahrt beträgt 6 Euro. Da der Bus nur über 40 Sitzplätze verfügt, sollten die Karten unbedingt im Vorverkauf besorgt werden. Die Tickets sind ab Montag, 8. August, an der Information im Rathaus und im NMG Pavillon am Lübbener Platz erhältlich.

Übrigens: Die nächste Stadtrundfahrt für Freitag, 23. September, ist geplant.



Kabarett in der Bütt

Zeitgeschichte von Rainer und Sören Meng

Karneval ist mehr als nur das traditionelle Dampfblasen des kleinen Mannes. Gerade die Büttensprecher der Saalfastnacht sind Zeitzeugen besonderer Art. Sie schreiben Geschichte.

Dies wird erneut durch das von Sören Meng herausgegebene Buch „Stürmische Neunkircher Zeiten - Lyrisches im Zeichen der Fastnacht“ deutlich. Hier hat Sören Meng nicht nur seinem Vater ein ganz besonderes Denkmal gesetzt, sondern auch, wie es seine Diktion sprekt eines Sohnes vor seinem Vater.

Infos zum Thema

„Stürmische Neunkircher Zeiten, Lyrisches im Zeichen der Fastnacht“ gibt es zum Preis von 12,40 Euro bei der Buchhandlung Thalia, Saarpark-Center, bei Bücher König, Bahnhofstraße, Neunkirchen, Allianz Agentur Versicherungen Rein, Wiebelskirchen und bei der Postagentur Regitz, Wiebelskirchen oder beim Autor: www.sorenen-meng.de, Tel. (06821) 952595.

Rainer Meng war einer der führenden Büttensprecher dieser Stadt. Er gehörte dem KUV Wiebelskirchen an, ein Verein, der sich aus kleinen Anfängen heraus zu einem der führenden Clubs in über die Neunkircher Büttensprecher Klischee und Schmidt GmbH hat.

Basis dieses Erfolgs war Rainer Meng, Pädagoge, Liederschreiber wurde er durch die Sparkasse und Redentexter par excellence. Neunkirchen.

Er starb im August 2001. In dem lesenswerten Band aber erinnert sein Sohn Sören daran, wie herausragend Rainer Meng seine griffigen Texte formulierte, und wie weit vorrauschend seine Gedanken waren. Mengs närrische Reden tanzten das Kabarett, zeugen von einem politischen Verstand und von einem hohen Intellekt. Als Sören Meng jetzt das Buch im Fokus des Rathauses vorstellte und daraus zitierte, wurde dies eine eindrucksvolle Demonstration des Respekts eines Sohnes vor seinem Vater.

OB Friedrich Decker zeigte sich erstaunt, ob des Interesses einer großen Fangemeinde. Decker kennt die Neunkircher Fastnachtszene wie kein Zweiter, da er seit über 30 Jahren Zielscheibe der spitzzügigen Narren war und ist. Friedrich Decker würdigte Rainer Meng und die Arbeit seines Sohnes Sören, nicht zu vergessen Frau Meng und Monika Meng und Sören Ehefrau Alexandra. Alle sind sie in der Fastnacht verwurzelt.

Rüdiger (Roger) Wack umrahmte die Veranstaltung mit griffigen, saarländischen Liedern. Der Künstler und Grafiker Hans Huwer hat das Cover und das Layout des Buchs gestaltet. Sören Meng gibt dieses Buch im Selbstverlag heraus, unterstützt durch die Sparkasse und Redentexter par excellence. Neunkirchen.



Vorgezogene Bundestagswahl, jetzt wird's hektisch.

Vom Problem, Einvernehmen herzustellen

Die Schiedsmänner in Neunkirchen - Heute: Karl-Heinz Bender

Das Lexikon verrät uns exakt, was ein Schiedsmann ist. „Eine ehrenamtliche Person der Rechtspflege. Das Verfahren ist in der Schiedsmann-Ordnung geregelt.“

Schiedsmänner sind zudem Vertrauenspersonen. Es sind besondere Persönlichkeiten in ihrem Stadt- oder Gemeindebereich. Sie genießen einen besonderen guten Ruf und stehen in hohem Ansehen.

Im September sind es zehn Jahre, dass Karl-Heinz Bender sein Amt als Schiedsmann im Schiedsamt Neunkirchen angetreten hat.

Nach intensiven Schulungen hat der Sonderschullehrer reichlich Erfahrung gesammelt. „Viel Fingerzeige ist notwendig, die Rechtsfrieden zwischen zwei strei-

tenden Parteien im gegenseitigen Einvernehmen herzustellen“, bemerkt der Schiedsmann, der wohl im September diesen Jahres wiedergewählt wird.

Bender ist kein gebürtiger Wiebelskircher. Er kommt „vom Elmäschersberg“, wo er am 23. Oktober 1950 geboren wurde. Seit 1973 ist er verheiratet. Er ist Vater eines Sohnes.

Bender versucht, wie viele seiner Kollegen, schon im Vorfeld das klärende und Frieden stiftende Gespräch. Das aber sei sehr schwer, meint Bender. Wiebelskircher sei ein großer Beirrt und er kenne nicht jeden, so dass die Problematik oft schwieriger ist als in Wandern.

Bender wird von Wolfgang Seyler als Schiedsmann im Schiedsamt Neunkirchen vertreten. Dieser vertritt wie-



Karl-Heinz Bender

Schacht Hangard wird saniert

Voraussichtlich Anfang August wird der Schacht Hangard nach dem heutigen Stand der Technik gesichert. Der zum Bergwerk Frankholz gehörende Schacht Hangard wurde im Jahr 1937 errichtet und bereits 1964 mit Bergematerial wieder verfüllt. Kunststhr ist eine Sanierung erforderlich.

Die Arbeiten für diese Schachtsanierung, die in enger Zusammenarbeit mit der Kreisstadt Neunkirchen durchgeführt werden, beginnen mit der Baustelleneinrichtung und werden bis zu sechs Wochen andauern.

Während der Zeit der Bauarbeiten können sich für die Anlieger der Straßen „An der Oster“ bzw. „Höcherberg“ Beeinträchtigungen ergeben. Die Stadtverwaltung und die Montäne-Grundstücksgesellschaft mbH (MG), Regionalbüro SaarProjekt, bitten die Anwohner um Verständnis und sind bemüht, die Arbeiten so rücksichtsvoll wie möglich durchzuführen.

Anspruchspartner beim Regionalbüro SaarProjekt ist Dipl. Ing. Rainer Ames, Tel. (0681) 405-8833.

Am Rande ...

Friedrich ist es derzeit im Rathaus. Keiner wird „gedeckert“. Er ist weg. Seit acht Tagen ist bereits ein zaghaftes Aufatmen in den Gängen der Verwaltung zu hören. Das Rathaus steht noch, die Räte geben sich „friedlich“. Der Chef aber ist weg. Irgendwo im Norden der neuen Länder.

Vielleicht trifft er sich dort mit Angela. Schließlich hatte er ja schon mal vor wenigen Tagen ein schwarz-gelbes Trikot angezogen und war dann prompt in der Presse auf Seite eins abgeblendet worden. Decker, der Trendsetter. Nein, lassen wir ihn sich gut erholen, damit er auskömmlich, wenn er zurückkommt, umgänglich, friedlich und freundlich ist, wie ihn sich die Bediensteten wünschen.

Bei einer nicht repräsentativen Umfrage war keineswegs auszumachen, ob die Mitarbeiter im Rathaus an Entzug leiden, weil der Chef fort ist. Vom Basament über den Angestellten bis hin zur Reinenachfrau oder vom Amtsüber den Abteilungsleiter bis zum Inspektor, alle sehens gelassen. „Römisch II“ und „Römisch III“ sehen das auch nicht so tragisch, dass der Chef mal ausspannt. „Römisch II“ (hinter diesem Kürzel verbirgt sich kein römischer Senator, sondern der Bürgermeister) hat sich längst an Vertretungen gewöhnt. Er ist ja nun schon fünf Jahre dabei. Und „Römisch III“, der Beigeordnete zu sein“, eine Ausstellung von Manfred Hörth, ist eh gelassener geworden. Also, „keine Panik auf der Andrea Auer“, weil der Verwaltungschef außer Haus ist. Jürgen Fried regelt das, was zu regeln ist.

Insgesamt läuft das Geschäft mit Fried und Friedrich „friedlich“. Sie ergänzen sich, der Technokrat und der Musikisch-Soziale, wie zuvor der musische Bernhard nach der Identität des Einzelnen in Bezug zur Nationalität, zur Geschichte, aber auch im Hinblick auf Vorrat und das Klischee „tyrannisch deutsch“. Bei den gerade zu Ende gelangenen 7. Internationalen Fotografen Mannheim/Ludwigshafen war die Ausstellung einer der meist beachteten Beiträge jünger zeitgenössischer Fotografie.

Sommerpause in der Galerie

Während der Großen Ferien ist die städtische Galerie im Bürgerhaus geschlossen.

Am Freitag, 9. September, geht es wieder los mit der Eröffnung der Ausstellung „Die Kunst Deutscher zu sein“, eine Ausstellung von Studierenden des Fotodesigners der Fachhochschule Dortmund.

Über der Leitung von vier Kunstprofessoren haben sich 28 Fotostudenten der FH Dortmund ein Semester lang mit der Frage auseinandergesetzt, was es für eine junge Generation heute noch bedeutet, deutsch zu sein.

Im Mittelpunkt stand die Frage nach der Identität des Einzelnen in Bezug zur Nationalität, zur Geschichte, aber auch im Hinblick auf Vorrat und das Klischee „tyrannisch deutsch“. Bei den gerade zu Ende gelangenen 7. Internationalen Fotografen Mannheim/Ludwigshafen war die Ausstellung einer der meist beachteten Beiträge jünger zeitgenössischer Fotografie.

„Änderungen vorbehalten“



Sören Meng und OB Decker präsentieren das neue Werk.

Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (4. - 10. August 2005)

Ausstellungen bis 10. August „Historische Fotos 1905-2005 vom und am Oberen Markt“ Geschäfte am Oberen Markt Horst Schwenk mit HVSN und Kulturgesellschaft	Feste Do, 4. August, 14 - 18 Uhr Summer Games Stummplatz Kreisstadt Neunkirchen	Märkte Mo, 8. August, 8 - 18.30 Uhr Flohmarkt auf dem Stummplatz Kreisstadt Neunkirchen	Sport Do, 4. August, 14.35 Uhr Seniorenwanderung Treffpunkt: Hofgut Furpach Auskunft: (06821) 21523 Hr. Lang Pfalzerwald-Verein OG Nk	Sa, 6. August, 15.30 Uhr Fußball-Oberliga Südwest Bor. Neunkirchen - 1. FC Saarbrücken II Ellenfeldstadion Fußball-Regionalverband Südwest Mo, 8. August, 10.30 Uhr Fahrradtour (60 km) Treffpunkt: Fischerhütte Furpach Anmeldung: (06841) 8228, Hr. Müller Rad Club Mistral Neunkirchen e.V.	Di, 9. August, 8.45 Uhr Tageswanderung der Seniorenakademie (Rucksackverpflegung) Treffpunkt: Hauptbahnhof Anmeldung: (06821) 524985 Seniorenakademie Neunkirchen jeden Mi + Sa, 17 Uhr Lauftreff Treffpunkt: Lakaienschäferei VA Neunkirchen Änderungen vorbehalten
---	--	---	---	--	---

Neues von der Neunkircher Kulturgesellschaft

Festival am Hochofen



Fler

Samstag, 10. September

16 Uhr
Geläbeshalle im alten Hüttenareal

Hip Hop mit
Fler, Asphaltiteraten, Smokin' J, Don Pasquale, Street Advocates, JMK, Rhymergebeat, D. Kelly, Illaz Ganbe, CTR Crew, DJs: Blair Pitch Project

Heiße Beats am Hochofen
Dass es rund um einen Hochofen grundsätzlich heiß hergeht, ist nichts Neues. Am Samstag, dem 10. September werden ab 16 Uhr Hip Hop-Größen aus ganz Deutschland antreten, um lyrische Feuer-salven in der Geläbeshalle im alten Hüttenareal in Neunkirchen/Saar zu spucken. Die Neunkircher Kulturgesellschaft veranstaltet, in Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat der Stadt Neunkirchen und der Musik & Business eine HipHop-Beats. Die Asphaltiteraten sind ein Party der Extra-Klasse. Empfangen werden die Besucher um 16 Uhr sich dem DJ-Team „Blair Pitch Project“ bestehend aus „DJ Sir Cut“ und „Mad Max“. Danach werden die Mikrofone für die ersten Rapper verpackt geschaltet. Den Anfang macht die deutsch-russische „CTR“

„Crew“, gefolgt von den Amerikanern „Inbetween“. Beide Formationen sind aus Kaiserslautern. Danach nimmt „D. Kelly“, aus Neunkirchen, das Mikrofon in die Hand und wird auf englisch rocken, gefolgt von „Rhymergebeat“, die deutschsprachigen „Rookies“ der Saar-Platz-Szene. Die amerikanische „Soul“ und „R'n'B“ Band „JMK“ werden dann am Samstag, dem 10. September, etwas Abwechslung schaffen und auch direkt in den nächsten Teil des Abends überleiten. Nämlich zu den „Street Advocates“. Im Januar war die Formation bereits im Vorprogramm von „Method Man“ in Saarbrücken zu sehen. Weiter geht es dann mit dem Neunkircher Rapper „Don Pasquale“ und „Smokin' J“ aus Hüttenberg.

Und dann wird es prominent „Asphaltiteraten“, das ist Intellekt und Wut, Poesie und Straßenjargon, tiefenigen Texte und frische Beats. Die Asphaltiteraten sind ein Party der Extra-Klasse. Empfangen werden die Besucher um 16 Uhr sich dem DJ-Team „Blair Pitch Project“ bestehend aus „DJ Sir Cut“ und „Mad Max“. Danach werden die Mikrofone für die ersten Rapper verpackt geschaltet. Den Anfang macht die deutsch-russische „CTR“

nichtungsaffen“ deutschlandweit veröffentlicht werden. Die unglaubliche Bandbreite an linguistischen Leckerbissen und der virtuose Umgang mit technischem Equipment weisen neue Wege und zeigen auf den ambitionierten Hörern & Maschern was heute im HipHop möglich ist. Ein idealer Anheizer also für den Topact des Abends. Geboren 1982 in Berlin und aufgewachsen ohne leiblichen Vater verbringt Fler seine Jugend zum größten Teil im Heim. Extrem temperamentvoll bringt der Westberliner seine Persönlichkeit in eigener Art zum Ausdruck. Er rebelliert in der Erziehung und greift zur Dose. Seine Tags sind legendär, durchs Sprühen lernt er schnell, seine Energie in Kreativität umzusetzen. Er lebt für nächtliche Ausflüge, um seine Spuren in Berlin zu hinterlassen. Während seiner Ausbildung im Heim lernt der damals 16jährige Rapper Anis F. alias Sonny Black kennen und findet bei ihm zu Hause an, auf Beats zu rappen. 2001 kommt er mit Sonny Black zum Independent-Label Aggro Berlin und hat seine ersten Bühnenauftritte. 2003 unterschreibt FLER seinen Künstlervertrag bei Aggro Berlin. Auf „Aggro Berlin Ansage Nr. 3“ zeigt er mit seinem Solotrack „Oh Shit“ erstmalig sein Können im Alleingang. Im Sommer 2004 erscheint Fler Solo - Maxi - CD „AggroberlinA“ und erreicht ohne Vorüberlegung die Top 50 der Single-Charts. Mit seinem Solo-Hit „Neue deutsche Welle“ erreicht das Label-Album „Aggro Berlin Ansage Nr. 4“ innerhalb zwölf Wochen Goldstatus. Nach seinem unglaublichen Live-Auftritt an Sidos Seite beim „Bundesvision Songcontest“ von der Top-Act des Berliner Labels Aggro-Berlin, das bereits Größen wie Bushido, Sido oder B-Tight hervorgebracht hat.

Fler. Im Mai 2005 veröffentlicht der Machomann endlich sein



Asphaltiteraten

Debüt-Album „Neue deutsche Welle“ erstmalig sein Können im Alleingang. Im Sommer 2004 erscheint Fler Solo - Maxi - CD „AggroberlinA“ und erreicht ohne Vorüberlegung die Top 50 der Single-Charts. Mit seinem Solo-Hit „Neue deutsche Welle“ erreicht das Label-Album „Aggro Berlin Ansage Nr. 4“ innerhalb zwölf Wochen Goldstatus. Nach seinem unglaublichen Live-Auftritt an Sidos Seite beim „Bundesvision Songcontest“ von der Top-Act des Berliner Labels Aggro-Berlin, das bereits Größen wie Bushido, Sido oder B-Tight hervorgebracht hat.

Fler. Im Mai 2005 veröffentlicht der Machomann endlich sein

Vorverkauf
15 Euro zuzüglich Gebühr
Abendkasse: 18 Euro

Vorverkaufsstellen
Saarbrücken: Kultur (Berliner Promenade), Tabak-Schmitt
Neunkirchen: Klein Buch & Papier, IwG-Pavillon, Bücher König, Tabak Eitelbrück, Saarlouis: Phonac, Lebach: Shiva Music, Homburg: Kreisanzeiger, St. Wendel: Klein Buch & Papier, Kaiserslautern: Firefactory, wie Bushido, Sido oder B-Tight hervorgebracht hat.

Trier: Shock Ticketservice
TICKETHOTLINE: 0681-588 222 22

Don Pasquale